

FREE TO CHOOSE INNOVATIONS



DVB-S Receiver with USB, PVR Ready,  
Time Shift & Media-Player

HR 3500

X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X  
X X X



Bedienungsanleitung  
User Manual





<b>Sicherheitshinweise</b>	5
<b>Recycling Informationen</b>	9
<b>Zubehör und Eigenschaften</b>	10
 <b>Bedienelemente</b>	
Vorderseite	11
Rückseite	11
 <b>Fernbedienung</b>	
Einlegen der Batterie und Operationsradius	12
Tasten	13
 <b>Verbindung</b>	
TV / Satellit	14
Externer Audio-Decoder oder Verstärker	15
Zweiter SCART Anschluss	16
USB Anschluss	17
 <b>Erstinstallation</b>	
Semdersuchlauf	18
 <b>Wichtige Tasten und Funktionen</b>	
Kanalliste aufrufen	21
Sender wechseln	21
Favoriten	21
Untertitel	21
Lautstärke	21
Stummschaltung	21
Audio	22
Videotext	22
Information	22
EPG	23
 <b>Rekorder</b>	
Timerprogrammierung aus EPG	24
Aufnahme	24
Time Shift Funktion	24
Aufnahmeliste	24
 <b>Multimedia-Player</b>	
USB Anschluss	27
Media-Player	27
 <b>Einstellungen</b>	
Kanal-Bearbeitung	28
Installation	32
Nutzung von DiSEqC 1.0	34
Nutzung von DiSEqC 1.2	35
Einkabel (Unicable)	36



# INHALTSANGABE



Deutsch

System	38
Zubehör	40
Spiel	42
REC	42
<b>Problemlösung</b>	<b>44</b>
<b>Spezifikation</b>	<b>45</b>





Das Blitzsymbol im Dreieck weist den Benutzer auf gefährliche Spannungen" an einigen freiliegenden Bauteilen im Inneren des Gerätes hin.

Das Ausrufezeichen im Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen (Service) in diesem Handbuch hin, die unbedingt befolgt werden sollten.



Das Gerät wurde getestet und entspricht lt. FCC Norm den Standards eines Klasse B Gerätes. Diese Standards wurden entwickelt um Interferenzen mit anderen heimischen Elektrogeräten zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Dieses Gerät kann Radio-Wellen verursachen und ist es nicht wie in der Anleitung vorgeschrieben installiert, kann es zu Störungen des Radios oder Fernsehers, zum Beispiel beim Ein- oder Ausschalten des Gerätes kommen.

### **Bedienungsanleitung**

1. Folgen Sie den Sicherheitshinweisen und Instruktionen dieses Handbuches.
2. Dieses Handbuch sollte für späteres Nachschlagen sicher aufbewahrt werden.
3. Alle Hinweise und Warnungen, die in diesem Handbuch erwähnt werden, müssen eingehalten werden.

### **Satellitenschüssel**

Der DVB-S Empfänger wird an einer Satellitenschüssel angeschlossen.

1. Wenn Sie die Satellitenschüssel anschließen oder entfernen möchten, bitte schalten Sie das Gerät vorher aus und ziehen Sie die Stecker aus der Steckdose. Andernfalls könnte es zu Rückkoppelungen und Schädigungen der angeschlossenen Geräte kommen.
2. Sollten Sie das Gerät in Verbindung mit einer Satellitenschüssel nutzen, vergewissern Sie sich, dass diese oder das Kabel geerdet sind.

Dies ist jedoch keine Garantie dafür, dass diese Störungen nie auftreten können. Sollten diese Störungen bei Ihnen auftreten, probieren Sie bitte folgendes:

- Positionieren oder richten Sie die Schüssel anders aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem gestörten Gerät.
- Stecken Sie den Netzstecker des Empfängers in eine andere Steckdose als das gestörte Gerät.
- Setzen Sie sich mit dem Händler oder einem Radio/Fernsehtechniker in Verbindung.

Die Empfangsbedingungen können Sie teilweise selbst beeinflussen. Häufiges Kennzeichen eines schlechten Empfangs ist z. B. ein eingefrorenes Bild oder die Meldung „Kein Signal“. Sie haben verschiedene Möglichkeiten den Empfang zu verbessern.

- Achten Sie auf den Durchmesser der Satellitenschüssel. Ist dieser zu klein, dann kann es bei schlechten Wetter zu Störungen kommen. Mit einer größeren Schüssel (80 cm) haben Sie auch bei schlechteren Wetter größere Reserven.
- Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Schüssel zu dem Satelliten.

### **Hinweis:**

Bei ASTRA oder anderen Betreibern können die Sie die notwendigen Positionen und Ausrichtung für Ihren Standort entnehmen. Mit den Winkelwerten Evaluation und Azimut richten Sie die Schüssel ein.

**Stromversorgung**

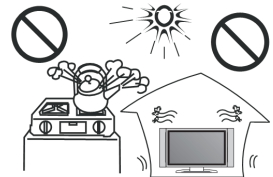
1. Fassen Sie das Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.
2. Das Gerät kann nur mit der auf der Rückseite beschriebenen Voltzahl betrieben werden. Sollten Sie die Stromstärke nicht kennen, fragen Sie bitte einen Elektriker.
3. Dieses Gerät darf nicht in der Nähe von Feuchtigkeit und Wasser positioniert werden.
4. Ziehen Sie für die Reinigung den Netzstecker aus der Steckdose.
5. Benutzen Sie keine Flüssigreiniger oder Reinigungssprays. Das Gerät darf nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
6. Das Kabel ist ummantelt und isoliert den Strom. Stellen Sie bitte keine Gegenstände auf das Kabel, da dadurch die Schutzfunktion verloren gehen könnte. Vermeiden Sie große Belastungen des Kabels, insbesondere an Buchsen und Steckern.
7. Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose herausziehen wollen, ziehen Sie immer am Stecker und nicht am Kabel. Das Kabel könnte ansonsten reißen.
8. Das Gerät hat einen Überladungsschutz. Sollte dieser vom Fachmann ausgetauscht werden, vergewissern Sie sich, dass das Gerät wieder sicher funktioniert. Um das Gerät vor einem Blitzeinschlag zu schützen, sollten Sie es aus der Steckdose entfernen. Dies gilt auch für den Fall, dass das Gerät längere Zeit nicht genutzt wird.
9. Für zusätzlichen Schutz des Gerätes während eines Gewitters oder wenn es längere Zeit unbeaufsichtigt ist: Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und der Antenne/Kabel. Dies verhindert Schäden aufgrund von Blitzschlägen.
10. Eine Außenantenne sollte nicht in der Nähe von Stromleitungen oder sonstigen Stromkreisen angebracht werden. Beim Anbringen solcher Antennen ist extreme Vorsicht geboten, da der Kontakt mit solchen Leitungen tödlich enden kann.
11. Überspannen Sie keine Steckdosen, Verlängerungskabel oder sonstige Leitungen, da dies zu Bränden oder elektrischen Schocks führen kann.
12. In die Öffnungen des Gerätes dürfen keine Gegenstände eingeführt werden, da an einigen Stellen Strom fließt und der Kontakt Feuer oder einen Stromschlag hervorrufen kann.

**USB Anschluss**

1. Der USB Anschluss unterstützt maximal 500 mA (High Power) oder 100 mA (Low Power) als Stromversorgung bei 5 V Spannungsversorgung.
2. Schließen Sie am USB Anschluss aufgrund von CE-Richtlinien nur USB Flashspeichemedien (USB Sticks) an.
3. USB Speicher oder Speicherkarten können bis zu 16 GB unterstützt werden. Leider gibt es eine Vielzahl von unterschiedlichen USB Sticks und nicht alle können unterstützt werden.
4. Bei USB Speichermedium wird nur FAT oder FAT 32 unterstützt. Falls ein Medium mit einem anderen Dateisystem formatiert ist, dann wird diese nicht erkannt.
5. Sichern Sie immer alle Daten von dem USB Speicher, wenn dieser an dem Gerät benutzt wird.
6. Bitte beachten Sie, dass bei einer Formatierung des Speichers mit dem Empfänger alle Daten gelöscht werden und nicht wiederhergestellt werden können. Sichern Sie alle Daten des USB Speichers.
7. Wir empfehlen, wenn Sie mit dem HRS 3500 Sendungen aufnehmen oder die Time Shift Funktion nutzen, benutzen Sie einen separaten USB Speicher und kopieren Sie nie wichtige Daten darauf.

**Aufstellung**

1. Schließen Sie keine Zusatzgeräte an, die nicht vom Hersteller empfohlen sind.
2. Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile Fläche. Das Gerät könnte beschädigt oder Personen verletzt werden. Jegliche Befestigungen sollten nur nach den Herstellerinformationen angebracht werden oder von dem Hersteller bezogen werden.
3. Dieses Produkt sollte in einem TV-Regal mit Rollen vorsichtig bewegt werden. Ruckartige Stopps, unebene Flächen könnten dafür sorgen, dass der Wagen evtl. umkippt.
4. Das Gerät kann auf unbeschränkte Zeit ein Standbild auf dem Bildschirm bzw. auf dem Fernseher anzeigen. Hierbei können Schäden am Bildschirm entstehen. Aktivieren Sie den Bildschirmschoner oder schalten Sie das Gerät aus.
5. Betreiben Sie das Gerät nie permanent im 4:3 Modus. Dies könnte bei längere Benutzung zu Schäden am Bildschirm führen.
6. Erhöhen Sie nicht die Lautstärke, wenn gerade eine leise Passage abgespielt wird. Dies könnte zu Schäden an den Lautsprechern führen, wenn eine laute Passage kommt.
7. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie die Stromverbindung, wenn Sie das Gerät länger nicht nutzen.
8. Die Öffnungen des Gehäuses dienen der Lüftung, damit das Gerät nicht überhitzt. Diese müssen immer frei gehalten werden.
9. Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Hitzequellen, wie z.B. Öfen, Heizungen positioniert werden.
10. Vermeiden Sie Hitzestau am Gerät.
11. Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen.
12. Stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten auf das Gerät.
13. Setzen Sie das Gerät und die Fernbedienung nicht direkter Sonnenstrahlung aus. Dies beeinträchtigt die Funktion und könnte zu Schädigungen führen.

**Verwendung**

1. Empfang von digitalen Programmen via Satellit (DVB-S).
2. Aufnahme von DVB-S Sendungen auf USB Speicher.
3. Wiedergabe von eigenen DVB-S Aufnahmen von USB Speicher.
4. Zeitversetztes Fernsehen mittels eines angeschlossenen USB Speichers
5. Wiedergabe von unterstützten Video-, Musik- und Bild-Dateien von USB Speicher.
6. Jede andere Verwendung ist nicht gestattet.

**Dolby**

Manufactured under license from Dolby Laboratories. "Dolby" and the double-D symbol are trademarks of Dolby Laboratories. Confidential Unpublished works. 1992-1997 Dolby Laboratories, Inc. All rights reserved.

**Servicefall**

1. Führen Sie Reparaturen niemals selber durch, bitte überlassen Sie dies immer qualifiziertem Personal.
2. Kontaktieren Sie den Reparaturdienst bei folgenden Fehlern:
  - a. Wenn das Netzteil oder Netzkabel defekt ist.
  - b. Wenn Gegenstände in das Gerät gefallen sind.
  - c. Wenn das Gerät mit Wasser in Berührung gekommen ist.
  - d. Wenn das Gerät trotz richtiger Anwendung nicht funktioniert.  
Ändern Sie nur die Einstellungen, die hier beschrieben werden. Das Ändern anderer Einstellung zieht eine kostspielige Instandsetzung eines Technikers nach sich.
  - e. Wenn das Gerät fallen gelassen wurde und wenn das Produkt Leistungsschwankungen aufweist.
3. Verwenden Sie originale Ersatzteile oder Teile, die die selben Eigenschaften besitzen. Falsche Ersatzteile können zu Kurzschlüssen oder Feuer und anderen Pannen führen.
4. Nach jeder Reparatur sollte der Techniker Sicherheitschecks durchführen, um die richtige Funktionsweise sicherzustellen.
5. Bitte beachten Sie im Abschnitt Fehlerbehebung unsere Serviceadressen und Telefonnummern.
6. Starke Nikotinfreisetzung durch Rauchen schädigt die Elektronik des Gerätes. Dies ist eine unsachgemäße Nutzung des Gerätes und im Servicefall entfällt der Garantieanspruch.



Dies ist jedoch keine Garantie dafür, dass diese Störungen nie auftreten können. Sollten diese Störungen bei Ihnen auftreten, probieren Sie bitte folgendes:

- Positionieren oder richten Sie die Schüssel anders aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem gestörten Gerät.
- Stecken Sie den Netzstecker des Empfängers in eine andere Steckdose als das gestörte Gerät.
- Wiederholen Sie den Suchlauf und achten Sie auf die Einstellungen
- Überprüfen Sie den USB Speicher
- Sind Ihre Dateien kompatibel zu den unterstützten Formaten?
- Setzen Sie sich mit dem Händler oder einem Radio/Fernsehtechniker in Verbindung.

Die Empfangsbedingungen können Sie teilweise selbst beeinflussen. Häufiges Kennzeichen eines schlechten Empfangs ist z. B. ein eingefrorenes Bild oder die Meldung „Kein Signal“. Sie haben verschiedene Möglichkeiten den Empfang zu verbessern.

- Achten Sie auf den Durchmesser der Satellitenschüssel. Ist dieser zu klein, dann kann es bei schlechten Wetter zu Störungen kommen. Mit einer größeren Schüssel (80 cm) haben Sie auch bei schlechteren Wetter größere Reserven.
- Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Schüssel zu dem Satelliten.



# Recycling Informationen

## Wiederverwertung von Elektrogeräte

Das Produkt wurde mit hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recyclingfähig sind und wieder verwendet werden können. Diese durchkreuzte Mülltonne auf dem Produkt oder auf der Verpackung bedeutet, dass das Produkt der Europäischen Richtlinie 2002/96/EC entspricht.

Informieren Sie sich über die vor Ort geltende Bestimmungen zur separaten Entsorgung elektronischer Geräte. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen und entsorgen Sie keine alten Produkte mit dem normalen Hausmüll. Durch eine richtige Entsorgung alter Produkte tragen Sie zum Umweltschutz und zur Gesundheit der Menschen bei.



## Wiederverwertung von Papier und Pappe

Das Materialwiederverwertungssymbol auf dem Verpackungskarton und Benutzerhandbuch bedeutet, dass sie recyclingfähig sind. Entsorgen Sie sie nicht mit dem normalen Hausmüll.



## Wiederverwertung von Kunststoffen

Das Materialwiederverwertungssymbol auf Kunststoffteilen bedeutet, dass sie recyclingfähig sind. Entsorgen Sie sie nicht mit dem normalen Hausmüll.



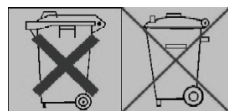
## Der Grüne Punkt

Der Grüne Punkt auf Kartons bedeutet, dass die MAS Elektronik AG eine Abgabe an die Gesellschaft für Abfallvermeidung und Sekundärrohstoffgewinnung zahlt.



## Batterien

1. Die Batterien können nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in deren unmittelbarer Nähe unentgeltlich zurückgegeben werden.
2. Der Endverbraucher ist zur Rückgabe gebrauchter Batterien gesetzlich verpflichtet.
3. Die Symbole gemäß Anhang 1 Nr. 1 und 3 der BattV folgende Bedeutung haben: Kennzeichnungspflichtige Batterien sind mit einem der beiden nachstehenden Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls zu versehen.
4. Die Entscheidung welches Zeichen verwendet wird, trifft der zur Kennzeichnung Verpflichtete. Beide Zeichen haben die gleiche Bedeutung.
5. Batterien, die Schadstoffe enthalten, sind durch chemische Symbole gekennzeichnet: Pb = Batterie enthält Blei, Cd = Batterie enthält Cadmium, Hg = Batterie enthält Quecksilber.



Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, diese Batterien bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können. Gebrauchte Batterien entsorgen auch wir kostenlos und umweltgerecht für Sie. Einfach an uns zurücksenden.



# Zubehör / Eigenschaften

## Mitgeliefertes Zubehör

Bitte vergewissern Sie sich, dass folgende Zubehörteile in der Verpackung enthalten sind:

- HRS 3500
- Fernbedienung
- Bedienungsanleitung
- Garantiekarte

### Hinweise:

- Veränderungen oder Modifizierungen der Bestandteile des Lieferumfangs führen zum Erlöschen der Garantie.
- Transportieren und versenden Sie das Gerät ausschließlich in der Originalverpackung.
- Bitte benachrichtigen Sie Ihren Händler, wenn Sie Transportschäden feststellen.
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial entsprechend den geltenden Vorschriften. Trennen Sie das Verpackungsmaterial nach Papier/Pappe und Plastik.

## Eigenschaften

- DVB-S Empfänger für hoch auflösendes digitales Fernsehen durch Satellit
- Unterstützung für Einkabellösungen (Unicable)
- Elektronischer Programmführer (EPG) und Videotext
- USB 2.0 High Speed Anschluss
- PVR Ready, nimmt DVB-S Sendungen auf USB Speicher
- Zeitversetztes Fernsehen (Time-Shift)
- Wiedergabe von Videodateien in den Formaten MPEG-1 und MPEG-2 von USB Speicher
- Wiedergabe Bilddateien in den Formaten JPEG, Bitmap (BMP) und PNG von USB Speicher
- RGB Videoausgabe bei SCART
- SCART Ein- und Ausgang
- Digitaler Tonausgang (elektrisch/koaxial)

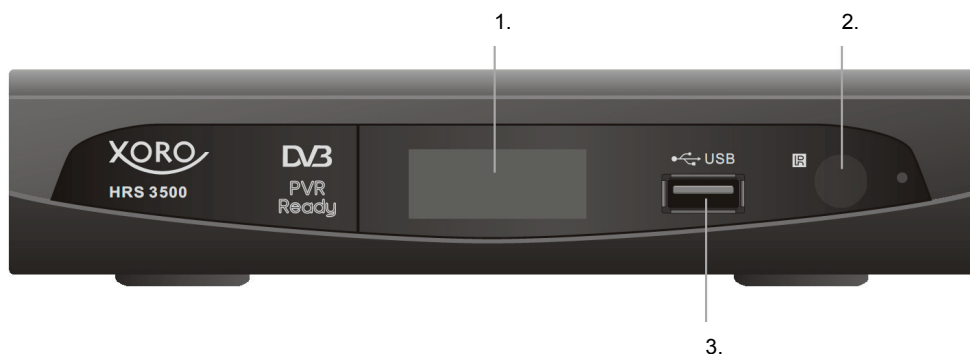
## Standardeinstellungen

OSD Sprache	Deutsch
Seitenverhältnis	AUTO
Format	AUTO
Videoausgang	RGB



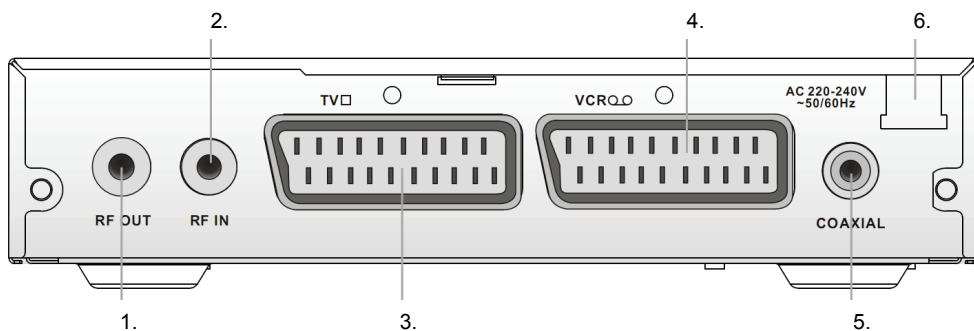
# Bedienelemente

## Vorderseite



1. LED Anzeige
2. USB 2.0 Anschluss
3. Infrarotempfänger

## Rückseite



1. RF Ausgang (RF OUT)
2. Antenneneingang - IEC 60196-24 (RF IN)
3. SCART Ausgang TV
4. SCART Ausgang für z.B. VCR
5. Digital Audioausgang (koaxial / elektrisch)
6. Stromkabel

### Hinweis:

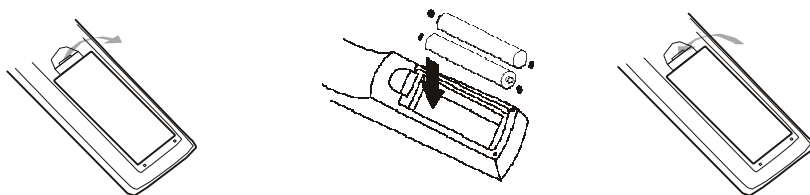
Achten Sie bei der Installation des Antennenkabels darauf, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.



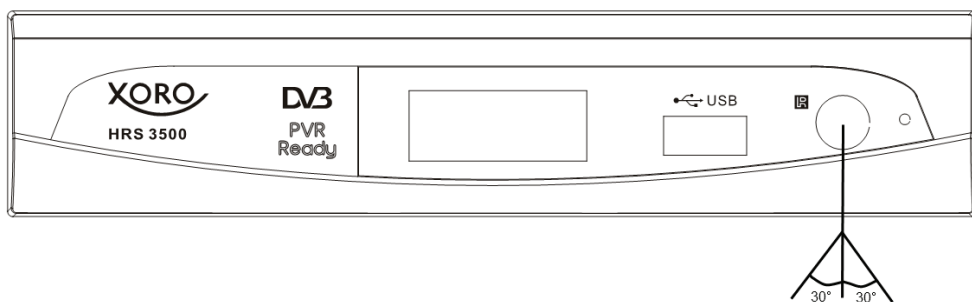
# Fernbedienung

## Einlegen der Batterie und Operationsradius

1. Legen Sie die Batterien in das Fach ein. Achten Sie bitte beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polarität (+/-).
2. Schieben Sie die Batterieklappe wieder auf (Abbildung).



3. Richten Sie die Fernbedienung immer auf das Sensor-Feld des Gerätes. Die Entfernung zu dem Gerät sollte nicht mehr als 5 Meter betragen und der Operationswinkel nicht größer als 60° sein.
4. Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn Sie den HRS 3500 eine längere Zeit nicht benutzen.

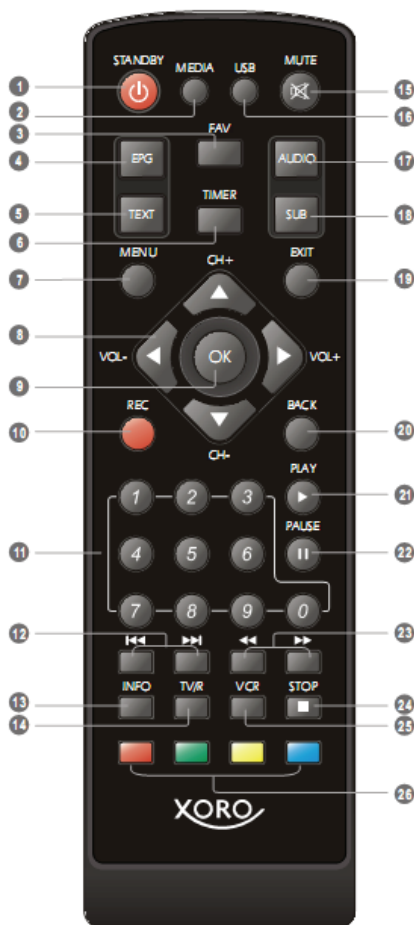


### Hinweise:

1. Entfernen und erneuern Sie alte Batterien. Sie können auslaufen und die Fernbedienung beschädigen.
2. Austretende Batterieflüssigkeit mit einem Tuch entfernen.
3. Wenn die Batterieflüssigkeit mit der Haut in Kontakt kommt, bitte die betroffene Stelle sofort säubern/waschen.
4. Bei Verschlucken der Batterie oder Batterieflüssigkeit suchen Sie sofort einen Arzt auf.
5. Bei Augenkontakt die Augen auswaschen und einem Arzt aufsuchen.



## Tasten der Fernbedienung



1. STAND-BY Taste
2. Media-Player Taste (MEDIA)
3. Favoritentaste (FAV)
4. EPG Taste
5. Videotext Taste (TEXT)
6. Programmierungstaste (TIMER)
7. Einstellungs-menü Taste (MENU)
8. Kanal+ (CH+) / Kanal- (CH-) / Lautstärke+ (VOL+) / Lautstärke- (VOL-) Tasten bzw. Navigationskreuz (OBEN, UNTEN, LINKS, RECHTS)
9. Bestätigen (OK)
10. Aufnahme Taste (REC)
11. Numerische Taste (0 .. 9)
12. Vorherige Datei Taste (|<<) / Nächste Datei Taste (>>|)
13. Informationstaste (INFO)
14. Wechsel zwischen TV und Radio (TV/R)
15. Stummschaltung (Mute)
16. Aufnahmeliste Taste (USB)
17. Audio Taste
18. Untertitel Taste (SUB)
19. Beenden Taste (EXIT)
20. Letzter Kanal Taste (BACK)
21. Abspielen Taste (PLAY/ >)
22. Pause Taste (||)
23. Schneller Vorlauf bei der Wiedergabe (>>) / Schneller Rücklauf bei der Wiedergabe (<<)
24. Stopp Taste (STOP)
25. VCR Taste
26. Funktionstasten (Rot, Grün, Gelb, Blau)

### *Hinweis:*

Die Farbtasten Grün, Rot, Gelb und Blau haben in den verschiedenen Modi unterschiedliche Funktionen. Die Arbeitsweise der Tasten wird in den Modi immer erklärt und dargestellt.

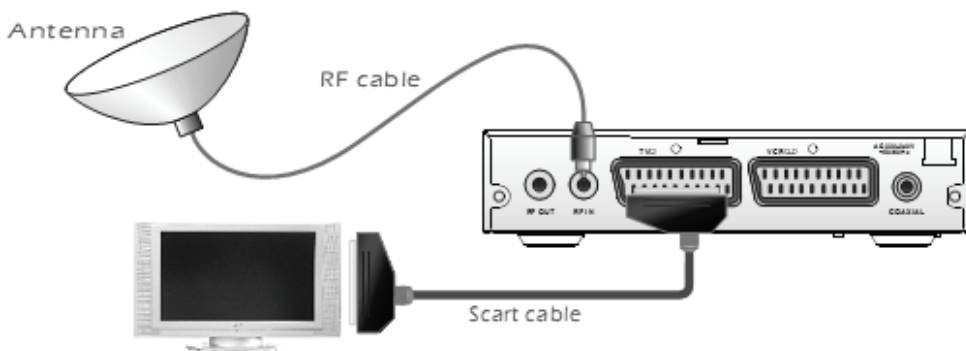
## Zu einem Fernseher und der Antenne

### Allgemeine Informationen:

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet und von dem Stromnetz getrennt ist.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Fernsehers und beachten Sie dort die Sicherheitshinweise.
- Achten Sie auf einen sorgfältigen Anschluss der Steckverbindungen.
- Bitte achten Sie auf die Einstellungen bei der Videoausgabe.

### Verbinden zu einem TV Fernsehgerät und zu der Satellitenschüssel

Die schematische Zeichnung zeigt die Verbindungen des HRS 3500 zu der Antenne und zu dem Fernsehgerät.



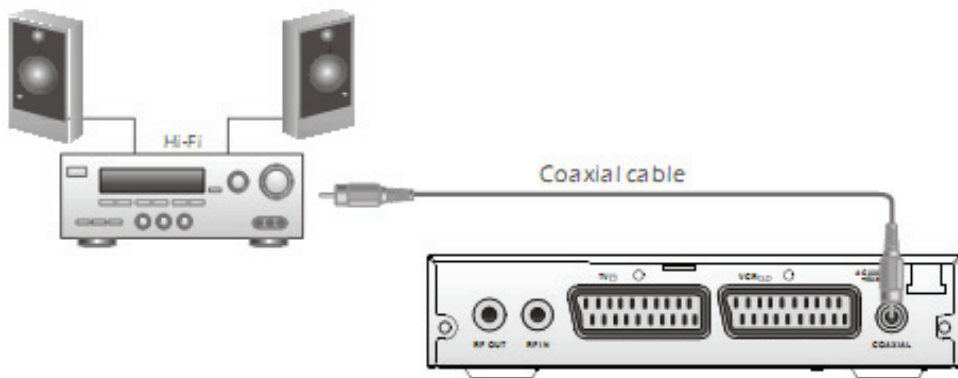
### Vorgehensweise:

- Verbinden Sie ein SCART Kabel mit dem DVB-S Empfänger an dem SCART Ausgang (TV) und Ihrem Fernsehgerät
- Verbinden Sie das Antennenkabel mit dem Antenneneingang (LNB IN) des HRS 3500. Schrauben Sie den Stecker fest mit dem Eingang.
- Achten Sie bitte auf einen festen Sitz der Stecker.
- Verbinden Sie nun den HRS 3500 mit dem Stromnetz.
- Schalten Sie den DVB-S Empfänger und Ihren Fernseher ein.
- Wählen Sie am Fernsehgerät den SCART Eingang

### Hinweis:

Der HRS 3500 enthält einen so genannten „Loop through“ Antennenanschluss (LOOP OUT). Damit können Sie von dem DVB-S Empfänger weitere DVB-S Empfangsgeräte anschließen.

## Zu einem externen Audio-Dekoder oder Verstärker



Sie haben die Möglichkeit die digitalen Audiosignale auch zu Ihrem externen Decoder oder Verstärker zu übertragen. Dazu können Sie den koaxialen (elektrischen) Anschluss benutzen.

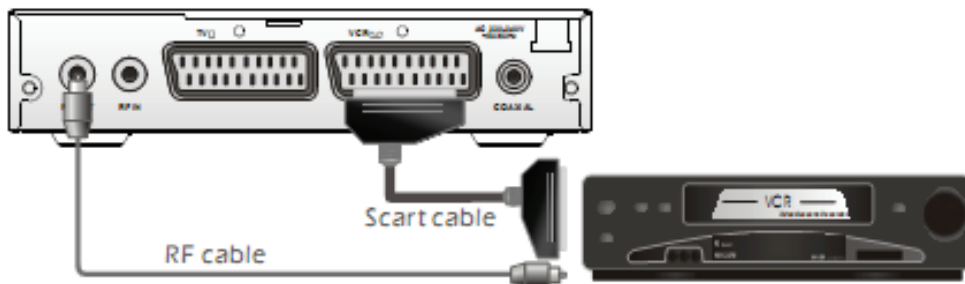
### Einrichten der Verbindung:

1. Schalten Sie alle Geräte aus.
2. Trennen Sie auch die Geräte von dem Stromnetz.
3. Etablieren Sie die Video-Übertragung mittels eines SCART Kabels zu Ihren TV Fernsehgerät.
4. Verbinden Sie den HRS 3500 mit einem koaxialem Kabel zu Ihren externen Decoder oder Verstärker.
5. Schalten Sie beide Geräte an.
6. Aktivieren Sie bei dem externen Decoder oder Verstärker die koaxialen Eingang.

### Hinweise:

- Die Kabel sind nicht Teil des Lieferumfangs.
- In Deutschland sind nur bei einigen TV Sender und auch nur bei einigen TV Programmen digitale Audiospuren vorhanden. Informationen wann und welche TV Programme digitale Audiosignale übertragen werden, können Sie in der Regel den TV Programmzeitschriften entnehmen.
- Hinweise über die unterschiedlichen Tonspuren können Sie auch mittels den Informationen der **AUDIO** Taste erlangen.

## Zweiter SCART Anschluss (VCR)



### Zweiter SCART Ausgang

Sie können natürlich auch den zweiten SCART Ausgang nutzen, um digitale Sendungen zu einem Videorekorder weiterzuleiten und dann analog aufzunehmen. Schließen Sie dazu den Videorekorder mit einem SCART Kabel an dem VCR Ausgang des HRS 3500 an.

Weitere Hinweise zur Bedienung entnehmen Sie der Anleitung des Videorekorders.

### SCART Eingang

Sie können den zweiten SCART Anschluss auch als Eingang nutzen, um das Bild und Ton eines weiteren Gerätes an einem Fernseher wiederzugeben. Verbinden Sie dazu z.B. einen Videorekorder oder DVD-Player mit einem SCART Kabel an dem SCART VCR Anschluss des HRS 3500.

Der HRS 3500 kann die Eingangssignale über den geschalteten SCART VCR Anschluss ausschließlich über den SCART TV ausgeben.

Um den Eingang zu aktivieren, müssen Sie die **VCR** Taste drücken. Der HRS 3500 arbeitet jetzt nur als Transporteur des angeschlossenen Gerätes.

Drücken Sie erneut die **VCR** Taste um den SCART Eingang abzuschalten.

### Hinweise:

1. Das Gerät muss eingeschaltet sein, um Signale weiter zuleiten.
2. Der HRS 3500 kann die Eingangssignale über den geschalteten SCART VCR Anschluss ausschließlich über den SCART TV ausgeben.
3. Wenn der SCART Eingang aktiv ist, können Sie selbst an dem HRS 3500 nichts mehr ausführen.
4. Beenden Sie den SCART Eingang durch erneutes Drücken der **VCR** Taste.

## USB Anschluss

Schließen Sie den USB-Stick vorsichtig an dem USB Anschluss an. In der Regel sollte die Beschriftung des USB-Sticks nach oben zeigen.

Entnehmen Sie den USB Stick erst dann, wenn Sie wieder im Live DVB-S Programm sind, andernfalls könnte der Stick beschädigt werden.



### *Hinweise:*

1. Schließen Sie am USB Anschluss aufgrund von CE-Richtlinien nur USB Flashspeichemedien (USB Sticks) an.
2. USB Speicher oder Speicherkarten können bis zu 16 GB unterstützt werden. Leider gibt es eine Vielzahl von unterschiedlichen USB-Sticks und nicht alle können unterstützt werden.
3. Bei USB Speichermedium wird nur FAT oder FAT 32 unterstützt. Falls ein Medium mit einem anderen Dateisystem formatiert ist, dann wird diese nicht erkannt.
4. Sichern Sie immer alle Daten von dem USB Speicher, wenn dieser an dem Gerät benutzt wird.



# Erstinstallation

## Suchlauf

Installieren Sie vor dem Anschalten des Gerätes alle notwendigen Kabelverbindungen zu der Satellitenschüssel und zu dem Fernseher. Bei der ersten Inbetriebnahme des HRS 3500 erscheint auf dem TV-Bildschirm das Einstellungs Menü.

Mit den Pfeiltasten **OBEN** und **UNTEN** können Sie zwischen den einzelnen Menüpunkten wechseln. Die Linke Seite zeigt die übergeordneten Kategorien wie Kanal-Bearbeitung oder z.B. Installation.

Drücken Sie die **UNTEN** Taste um das *Installationsmenü* einzublenden. Drücken Sie entweder die **RECHTE** oder die **OK** Taste und Sie erhalten Zugriff auf die Optionen des Installationsmenüs.

Wenn der Menüpunkt farblich hinterlegt ist, drücken Sie die **OK** Taste zum Aktivieren der Option. Die einzelnen Optionen ändern Sie mit den Navigationstasten **LINKS** und **►**. Die Menüs können Sie mit der **EXIT** Taste verlassen.

Sie haben nun Zugriff zu den ersten beiden Optionen.

### Sat.-Verbindung

Mit dieser Einstellung legen Sie fest, ob die Satellitenschüssel „Feststehend“ oder „Motorbetriebend“ ist. Die meisten Installationen sind feststehend.

**Voreingestellt ist die Option „Feststehend“!**

Verlassen Sie den Menüpunkt mit der **EXIT** Taste.

### Satellitenliste

Hier können Sie den Satelliten auswählen. Suchen Sie einen Satelliten mit den Pfeiltasten **OBEN** und **UNTEN** aus und markieren Sie diesen mit der **OK** Taste.

**Voreingestellt ist die Option „ASTRA E19.2“!**

Verlassen Sie den Menüpunkt mit der **EXIT** Taste.



## Suchlauf

Nach den beiden Einstellungen erweitert sich das Installationsmenü um die Optionen „Satelliteneinstellung“, „Einzelsatellitensuche“, „Multi-Satellit-Suche“ und „TP-Liste“.

Navigieren Sie mit der Taste **UNTEN** die Option **Satelliteneinstellung** an und drücken Sie die **OK** Taste.

### Satelliteneinstellung

In dieser Einstellung finden Sie eine Reihe von Parameter.

Satellit:	ASTRA 1C, 1E ...
LNB Frequenz:	Universal (09750/10600)
Transponder:	(1/65) ....
22KHz:	AUTO
DiSEqC1.0:	Ungültig
Polarisation:	Auto

### **Satellit**

Hier wird der schon gewählte Satellite ASTRA 19.2 angezeigt.

### **LNB-Frequenz**

Hier definieren Sie den LNB-Typ. Nutzen Sie die Einstellung Universal. Diese sollte auch voreingestellt sein.

### **Transponder**

Die Einstellung ist in der Regel auch mit dem LNB-Typ verbunden. Hier sind keine Änderungen nötig.

### **22KHz**

Durch die Verwendung des 22-kHz-Signals in Verbindung mit einem Universal-LNB kann das gesamte Astra-Satellitensystem (analog und digital) mit einer einzigen 60cm Antenne empfangen werden. Zum Empfang von digitalen TV- und Radiosignalen wird daher nur noch eine Set-Top-Box für das digitale Fernsehen, benötigt.

Die digitalen TV Sender befinden sich alle im oberen Frequenzband. Benutzen Sie die Einstellung AUTO.

### **DiSEqC Modus**

Hier können Sie die DiSEqC und die Tone Burst Modi auswählen. Bei einer einzelnen Verbindung ist diese ausgeschaltet.

### **Polarisierung**

Hier können Sie die Polarisierung festlegen. Nutzen Sie die Einstellung *Beide*. Damit wird dann beide Bereiche (horizontal und vertikal) abgesucht. Andernfalls erfolgt der Suchlauf nur auf eine der beiden Ausrichtungen. Sie können dann nicht alle Sender finden.

### **Empfehlung: Nutzen Sie die Option AUTO!**

Unterhalb der Einstellungen finden Sie zwei Balken mit Prozentangaben. Diese zeigen die Signalstärke und die Signalqualität an. Verlassen Sie die Option Satelliteneinstellung mit der **EXIT** Taste.





## Suchlauf

Navigieren Sie mit der Taste **UNTEN** die Option *Einzelsatellitensuche* an und drücken Sie die **OK** Taste.

**Einzelsatellitensuche**

In diesem Menü finden Sie eine Reihe von Einstellungen die direkten Einfluss auf das Suchergebnis haben. Die Optionen sind:

**Nur für FTA**

Hier können Sie festlegen, ob Sie nur freie TV/ Radio Programme suchen möchten oder auch die verschlüsselten. Die verschlüsselten Sender benötigen jedoch entsprechende Smartcards und ein Lesegerät. Der HRS 3500 ist als FTA (Free-to-Air) ausgelegt und hat somit kein Kartenleser, Sie können keinen verschlüsselten Programme anschauen.

**Empfehlung: Nutzen Sie die Option JA!**

**Kanalsuche**

Hier können Sie definieren, ob Sie nach TV, Radio oder Alle Sender suchen möchten. Falls Sie nie mit einem Satellitenempfänger Radio hören, dann können Sie die Option *TV* auswählen. Andernfalls nutzen Sie die Option *TV + Radio*.

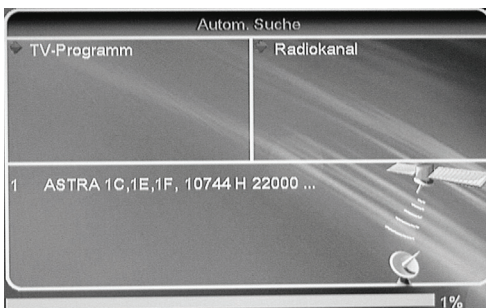
**Suchmethode**

Bei der Suchmethode können Sie zwischen *Autom. Suche* und *Blind* auswählen.

- *Standard* hat zu jedem Satelliten eine Transponderliste hinterlegt und bei dem Suchlauf wird anhand dieser Liste gesucht.
- *Blind* ermöglicht eine Suche nach allen Frequenzen, unabhängig von der hinterlegten Transponderliste.

Nachdem alle Einstellungen getätigt wurden, steuern Sie die Option *Suche* mit der Pfeiltaste **UNTEN** an und drücken Sie die **OK** Taste. Der Suchlauf startet automatisch und das Ergebnis wird in der eingeblendeten Liste gezeigt.

Nach dem Abschluss der Suche wird das Suchergebnis in Kanalliste gespeichert und der HRS 3500 wechselt in das Livebild.



Die weiteren Möglichkeiten der Kanalsuche wie Unicable, Motor, DiSEqC entnehmen Sie ab Seite 34 in dieser Anleitung.





# Funktionen

## Wichtige Tasten und deren Funktionen

### Kanalliste

Rufen Sie die Kanalliste durch das Drücken der **OK** Taste auf. Bedienung der Kanalliste:

- ▲/▼** Vorheriger bzw. nächster Sender
- [<</>>]** Vorherige bzw. nächste Seite der Senderliste
- OK** Aktivieren des ausgewählten Senders
- EXIT** Beenden der Kanalliste

### Hinweis:

Die TV und Radio Kanalliste verhalten sich bei der Bedienung sehr ähnlich.



### Senderwechsel

Mit den Tasten **▲(CH+)/▼(CH-)** oder durch numerische Eingabe können Sie den TV Sender wechseln.

### TV / Radio

Wenn Sie zwischen den TV und Radio wechseln möchten, dann Drücken Sie die **TV/R** Taste.

### Favoriten

Wenn Sie Favoriten definiert haben, dann können Sie mit der **FAVOURITE** Taste auf der Fernbedienung direkt auf die Favoritenlist zugreifen. Die Favoriten müssen natürlich vorher definiert werden. Die Bedienung innerhalb der Favoritenliste sieht wie folgt aus:

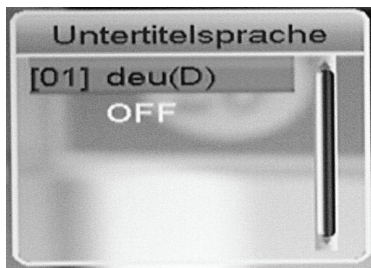
- ▲/▼** Wechsel zum vorherigen bzw. nächsten TV Programm
- ◀/▶** Blättern zur vorherigen oder nächsten Seite der Programmliste
- OK** Startet das TV Programm
- FAVOURITE** Wechselt zwischen Favoritenliste(n)
- EXIT** Beenden der Favoritenlisteanzeige

### Untertitel

Wenn Sie zu einem TV Programm Untertitel angezeigt haben möchten, drücken Sie die **SUB** Taste. Wenn Untertitel vorhanden sind, dann können Sie diese mit den Pfeiltasten **▲/▼** die Untertitel auswählen und mit **OK** Taste aktivieren.

### Hinweis:

In Deutschland werden häufig keine Untertitel bei DVB-S übertragen.



### Lautstärke

Mit den Tasten **◀/▶ (VOL+ / VOL-)** ändern Sie die Lautstärke an dem DVB-S Empfänger.

### Stummschaltung

Drücken Sie die **MUTE** Taste auf der Fernbedienung.

## Wichtige Tasten und deren Funktionen

### Audio Einstellung des TV Senders

Wenn Sie während des Live-Bildes die **AUDIO** Taste auf der Fernbedienung drücken, dann haben Sie Zugriff auf die Audioeinstellungen des TV Sender.

Entweder Wechsel der Sprache (z.B. ARTE), zu einer digitalen Tonspur (wenn vorhanden) oder zu einer anderen Tonspur.

#### *Hinweis:*

Wenn Sie die Tonspur auf AC-3 wechseln, dann wird über SCART kein Ton ausgegeben. Den Ton erhalten Sie dann ausschließlich über den digitalen koaxialen Tonausgang in Verbindung mit einen externen Audio-Dekoder (Dolby Digital Verstärker).



### Tele- / Videotext

Videotext aktivieren Sie über die **TEXT** Taste. Navigation im Videotextfenster:

- Numerische Taste zur direkten Eingabe der Videotextseite
- ▲/▼ Tasten für eine Seite rück- bzw. vorwärts
- Farbtaste **ROT** blättert die Unterseiten auf, falls diese vorhanden sind.
- **EXIT** beendet das Videotextfenster



#### *Hinweis:*

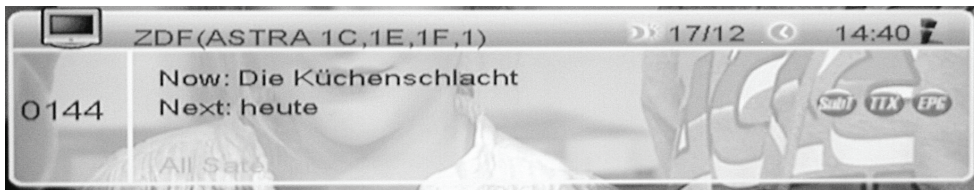
Der Videotext des HRS 3500 kann nicht über die Fernbedienung und Funktionen des TV-Gerätes ausgeführt werden, sondern ausschließlich nur mit der Fernbedienung des HRS 3500.

### Navigieren bei den Einstellungen

Mit den Tasten des Navigationskreuzes (▲/▼/◀/▶) können Sie sich in den verschiedenen Ebenen des Einstellungsmenüs bewegen.

### Information

Wenn Sie die **INFO** Taste drücken, dann erhalten Sie eine Vielzahl von Information. Bei dem ersten Drücken der **INFO** Taste gelangen Sie zu der Übersicht: TV Sendername, aktive TV Programm, nächstes TV Programm, ob Teletext, EPG oder Untertitel verfügbar sind.



Erneutes Drücken der **INFO** Taste zeigt die Information des aktiven Senders wie Satelliten, Transponder, Frequenz des TV Senders, die „Signalqualität“ und die „Signalstärke“ an.

## Wichtige Tasten und deren Funktionen

### EPG

Drücken Sie die **EPG** Taste und dann wird der elektronische Programmführer aktiviert. Folgendes Abbildung erscheint auf dem Bildschirm.



Das EPG Fenster ist wie folgt aufgeteilt:

<u>Titelzeile</u>	Datum und Uhrzeit
<u>Links Oben</u>	Aktuelles Programm
<u>Rechts Oben</u>	Vorschau des Livebildes
<u>Mitte</u>	Zeitzeile mit den einzelnen Programmen eines oder mehrer Sender
<u>Unten</u>	Beschreibung der Bedienung mit den Tasten zur Navigationshilfe.

Die Bedienung erfolgt mit den Tasten:

◀/▶	Wechsel des Programms
OK	Anzeige der detaillierten EPG Informationen
ROT	Weitere Navigationshilfen
GRÜN	Markiertes Programm wird in die Timerliste übernommen
▲/▼	Vorheriger bzw. nächster Sender
EXIT	Beenden des EPG Fensters

### Weitere Navigationshilfen

Die weiteren Navigationshilfen werden mit den Pfeiltasten ◀/▶ angesteuert. Damit können Sie z.B. die EPG Anzeige um zwei Stunden vorwärts/ rückwärts oder zu dem nächsten/ vorherigen Tag blättern.

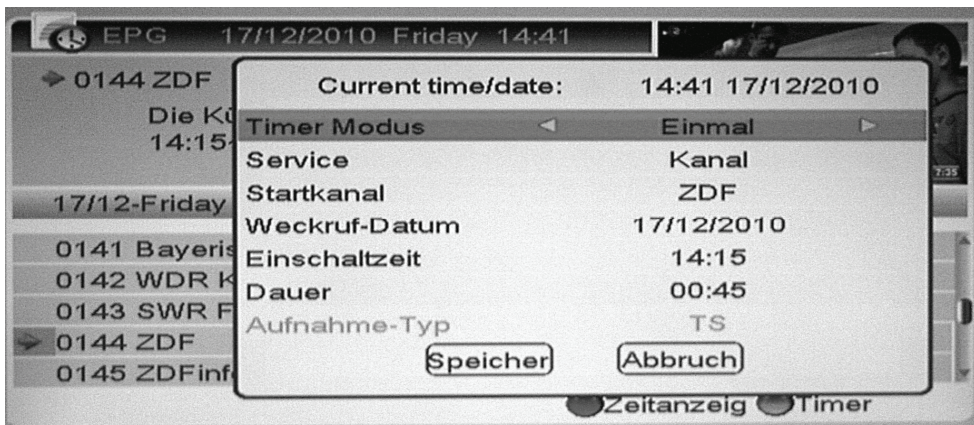
Bewegen Sie die Cursor auf das „BACK“ Feld und dann gelangen Sie in die oben gezeigte Übersicht zurück.





## Timerprogrammierung aus EPG

Wenn Sie aus der EPG Anzeige die **GRÜNE** Taste bei einer markierten Sendung gedrückt haben, dann wird diese Sendung in die Timerprogrammierung übernommen. Die Informationen wie Sender, Datum und Uhrzeit werden automatisch aus dem EPG übernommen.



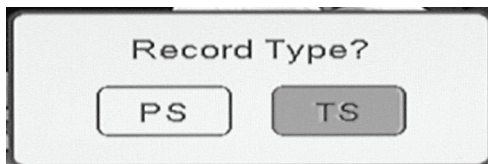
Es ist in der Regel ratsam, die Startzeit und Stopp-Zeit um einige Minuten (z.B. 3-5 min.) zu verändern, weil die Sendungen nie pünktlich beginnen. Weitere Parameter ist Wiederholungsmodus (Timer Modus). Die Option Wiederholung definiert ob eine Sendung einmalig oder regelmäßig aufgenommen werden soll. Die Option Mode sollte für eine Aufnahme von *Kanal* auf *Aufnahme* geändert werden. Wählen Sie das „Speichern“ Feld an und drücken Sie die **OK** Taste. Die nun programmierte Sendung erscheint in der Timerprogrammliste.

### Hinweis:

Vergessen Sie nicht ein USB Speicher anzuschließen.

## Aufnahme

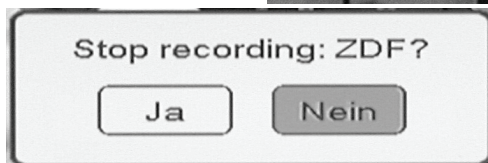
Wenn Sie das aktuelle TV Programm einfach und schnell aufnehmen möchten, schließen zuerst ein USB Speicher am USB Anschluss an und drücken Sie dann die **REC** Taste. Die Aufnahme startet nach einer Abfrage TS oder PS (wählen Sie TS) sofort.



Nach ca. 10 Sekunden blendet die Statuszeile aus und oben rechts erscheint ein kleines Aufnahmesymbol.



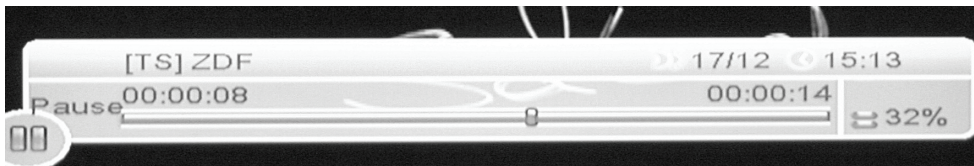
Beenden können Sie die Aufnahme durch das Drücken der **STOP** Taste. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit der **OK** Taste.



## Zeitversetztes Fernsehen

Um die Time Shift Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst einen USB Speicher an dem HRS 3500 anschließen. Sie sollten sich vorher entscheiden, ob die Time-Shift Datei permanent gespeichert wird oder nicht. Diese Option müssen Sie im PVR Einstellungsmenü ggf. ändern. Dazu drücken Sie die **MENU** Taste und navigieren zu *Aufnahme* → *Aufnahmeeinstellung* → *Time-Shift zu Aufnahme*. Dort können Sie die Funktion an- bzw. abschalten.

Drücken Sie während des Livebildes die || (Pause) Taste auf der Fernbedienung. Das Livebild pausiert und die weitere Sendung wird auf dem USB Speicher gesichert.



Sie können nach Ihrer Pause die Sendung fortsetzen:

- **PLAY/PAUSE** Taste - Abspielen der Sendung
- **>> / <<** - Schneller Vorlauf bzw. Rücklauf

## Beenden von Time-Shift

Drücken Sie **EXIT** Taste um die Time-Shift Funktion beenden. Sie werden jetzt gefragt ob Sie die Funktion beenden möchten. Drücken Sie die **OK** Taste auf dem Ja Feld und die Time-Shift wird beendet.

## Time-Shift permanent speichern

Time-Shift wird nur dann permanent gespeichert, wenn die entsprechende Option aktiviert ist.

## Aufnahmeliste

Die aufgenommenen Sendungen können Sie über die **MEDIA** Taste direkt erreichen. Alle bisherigen Aufnahmen werden dort angezeigt.





Die Bedienung in der Aufnahmeliste erfolgt über die Tasten:

▲/▼	Wechsel zur vorherigen bzw. nächsten Aufnahme
<b>OK</b>	Startet die Wiedergabe im Vorschaufenster
<b>ROT</b>	Aufnahme Umbenennen
<b>GRÜN</b>	Aufnahme Sperren
<b>BLAU</b>	Aufnahme löschen
<b>EXIT</b>	Beenden der Aufnahmeliste

## Datei wiedergeben

Wenn Sie aus der Aufnahmeliste eine abspielen möchten, drücken Sie die **OK** Taste. Während der Wiedergabe stehen Ihnen weitere Tasten zur Verfügung:

>>	Schneller Vorlauf
<<	Schneller Rücklauf
	Pause, die Wiedergabe setzen Sie mit dem erneuten Drücken der    fort
<b>EXIT/STOP</b>	Beenden der Wiedergabe

## Datei umbenennen

Wählen Sie aus der Aufnahmeliste die Datei aus, die Sie umbenennen möchten. Drücken Sie die **ROTE** Taste und dann erscheint auf dem Bildschirm eine OSD Tastatur.

Mit der **ROTEN** Taste können Sie die einzelnen Buchstaben löschen. Wählen Sie mit Hilfe der Navigationstasten die einzelnen Buchstaben des neuen Dateinamens und bestätigen jeden Buchstaben mit der **OK** Taste. Groß- und Kleinschreibung können Sie mit der **GELBEN** Taste wechseln.

Ist der neue Name fertig, dann drücken Sie die **BLAUE** Taste. Die Datei wird umbenannt.



## Aufnahme löschen

Wenn Sie bei einer markierten Aufnahme in der Aufnahmeliste die **BLAUE** Taste drücken, dann können Sie die entsprechende Datei von dem USB Speicher löschen. Suchen Sie die Datei aus drücken Sie die **BLAUE** Taste. Die Aufnahme wird mit einem „Kreuz“ markiert. Zum Beenden des Vorganges drücken Sie jetzt die **EXIT** Taste. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit der **OK** Taste auf dem „Ja“ Feld und die Datei wird von dem USB Speicher gelöscht.







# Media-Player

## USB Anschluss

Wenn Sie den USB Anschluss benutzen möchten, stecken Sie einen USB Flashspeicher in den USB Anschluss ein.

## Unterstützte Formate

Dies wären zum Beispiel Bilder (JPEG, BMP), Musikdateien (OGG und WMA) oder Videodateien (MPEG-1 oder MPEG-2 Format).

## Unterstützte Medien

Der USB-Anschluss unterstützt eine Reihe von unterschiedlichen Größen. Nutzen Sie für die Aufnahme USB-Speicher von mindestens 16 GB. Kleinere USB-Speicher können eventuell zu langsam für die Aufnahme und für Time-Shift sein.

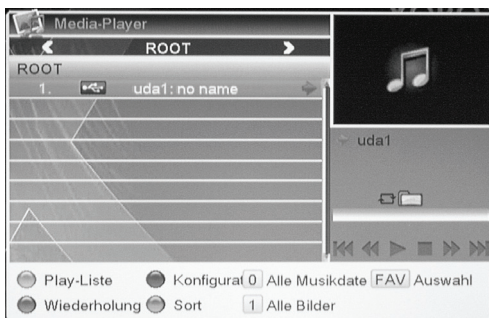


## Hinweis USB Anschluss:

**Am USB Anschluss darf aufgrund von CE-Richtlinien nur ein USB-Stick (Flashspeicher) angeschlossen werden.**

Wenn Sie Bilder, Musik oder Videos von Speicher abspielen möchten, Schließen Sie zuerst den USB Speicher (oder Speicherkarte) an. Rufen Sie mit der **USB** Taste den Media-Player des Gerätes auf.

Wählen Sie jetzt den Speicher mit der **OK** Taste aus.



Die unterstützten Dateien und Formate werden angezeigt.

- |      |                        |
|------|------------------------|
| ▲/▼  | Auswahl der Datei      |
| OK   | Startet die Wiedergabe |
| STOP | Beendet die Wiedergabe |

Bei Musikdateien (OGG und WMA) und Videodateien (MPEG-1 und MPEG-2) sind noch zusätzlich:

- |           |                           |
|-----------|---------------------------|
| >>        | Schneller Vorlauf         |
| <<        | Schneller Rücklauf        |
| [<< / >>] | Vorherige / Nächste Datei |



Beenden Sie den Media-Player mit der **EXIT** Taste.



# Einstellungen

Das Hauptmenü des Satellitenempfängers rufen Sie über die **MENU** Taste auf. Die Untermenüs sind:

- Kanal-Bearbeitung
- Installation
- System-Einstellungen
- Zubehör
- Spiel
- REC

Wenn Sie sich innerhalb eines der genannten Menüs befinden, so können Sie mit der **EXIT** Taste immer in das übergeordnete Menü zurückkehren, bis Sie schließlich wieder im Livebild befinden.

## Kanal-Bearbeitung

Das Menü Sender enthält die Untermenüs TV Kanalliste, Radio-Kanalliste und Alle Löschen



### TV-Kanalliste

Mit dem Untermenü haben Sie die Möglichkeit die gefundenen Sender entsprechend Ihren Wünschen zu sortieren bzw. zu bearbeiten.

Folgende Tools stehen Ihnen zur Verfügung:

- Favoriten
- Sperren
- Überspringen
- Bewegen
- Ändern



Unter der Option **Ändern** befinden sich die Bearbeitungsmöglichkeiten:

- Sortieren
- Umbenennen
- Löschen

Wenn Sie die Programmbearbeitung verlassen, dann werden die Änderungen gespeichert.



## Kanal-Bearbeitung

### Favoriten definieren

Möchten Sie einzelne TV Sender als Favoriten definieren, so drücken Sie die **FAV** Taste. Jetzt können Sie die Sender in die Favoritenliste einteilen.

Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den TV Sender aus, den Sie in die Favoritenliste ablegen möchten. Drücken Sie die **OK** Taste und wählen Sie eine der acht Kategorien mit den **▲/▼** Tasten aus. Die Auswahl wird nun mit der **OK** Taste aktiv. Drücken Sie die **EXIT** Taste. Der Sender wird nun mit einem Herz-Symbol versehen. Der ausgewählte Sender ist nun in der entsprechenden Favoritenliste abgelegt.

Suchen Sie Ihre bevorzugten Sender aus und verfahren Sie weiter so.

Der Favoritenmodus wird mit dem Drücken der **FAV** Taste beendet.



### Sender sperren

Möchten Sie einzelne TV Sender überspringen, so drücken Sie die **ROTE** Taste.

Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden TV Sender aus und drücken Sie die **OK** Taste. Eine Passwortabfrage erscheint auf dem Bildschirm. Geben Sie das Passwort (**0 0 0 0**) ein. An dem ausgesuchten TV Sender erscheint dann ein Schloss-Symbol.



Wenn Sie den gesperrten TV Sender anschauen möchten, dann werden Sie nach dem Wechsel zu dem gesperrten TV Sender nach dem Passwort gefragt. Geben Sie das Passwort ein, und danach können Sie den TV Sender anschauen.

### Sender überspringen

Möchten Sie einzelne TV Sender überspringen, so drücken Sie die **GRÜNE** Taste.

Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden TV Sender aus und drücken Sie die **GRÜNE** Taste. Der ausgewählte TV Sender wird mit einem Return-Symbol versehen.

#### Hinweis:

- Bei der Navigation wird nun dieser TV Sender immer übersprungen und kann nicht mehr mit den **▲/▼** Tasten ausgewählt werden.
- Nur durch die numerische Eingabe kann auf diesen Sender zugegriffen werden.





# Einstellungen

## Kanal-Bearbeitung

### Verschieben bzw. Bewegen

Möchten Sie einzelne TV Sender verschieben, so drücken Sie die **GELBE** Taste.

Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden TV Sender aus und drücken Sie die **OK** Taste. Der ausgewählte TV Sender wird mit einem Bewegen-Symbol versehen. Mit den **▲/▼** Tasten können Sie den TV Sender auf die neue Position verschieben. Suchen Sie einen neuen Senderplatz in der Liste aus und drücken Sie die **OK** Taste. Der TV Sender wird dann an dieser Stelle abgelegt.

Beenden Sie den Modus mit der **GELBEN** Taste.

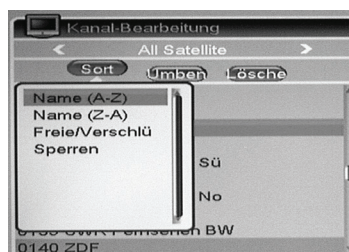


Drücken Sie **BLAUE** Taste wenn Sie Sender anders sortieren, löschen oder umbenennen möchten.

### Sortieren

Mit dieser Option können Sie die Sender nach den Vorgaben (Name A-Z, Name Z-A, Frei/Verschlüsselt und Sperren) innerhalb der Liste sortieren. Drücken Sie die **ROTE** Taste und wählen Sie mit den Pfeiltasten **▲/▼** die Sortieroption aus. Drücken Sie nun die **OK** Taste und die Sender werden noch den Vorgaben sortiert.

Beenden Sie den Modus mit der **ROTEN** Taste.



### Sender umbenennen

Möchten Sie einzelne TV Sender umbenennen, so drücken Sie die **GRÜNE** Taste. Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden TV Sender aus und drücken Sie die **OK** Taste. Es erscheint sofort eine OSD Tastatur. Mit der **ROTEN** Taste können Sie die einzelnen Buchstaben löschen. Wählen Sie mit Hilfe der Navigationstasten die einzelnen Buchstaben des neuen Dateinamens und bestätigen jeden Buchstaben mit der **OK** Taste. Groß- und Kleinschreibung können Sie mit der **GELBEN** Taste wechseln. Ist der neue Name fertig, dann drücken Sie die **BLAUE** Taste. Die Datei wird umbenannt.



Beenden Sie den Modus mit der **GRÜNEN** Taste.

### Sender Löschen

Möchten Sie einzelne TV Sender löschen, so drücken Sie die **BLAUE** Taste. Wählen Sie mit den **▲/▼** Tasten den entsprechenden TV Sender aus und drücken Sie die **OK** Taste. Der ausgewählte Sender wird mit einem Kreuz-Symbol markiert.

Beenden Sie den Modus mit der **BLAUEN** Taste.





# Einstellungen



## Kanal-Bearbeitung

Drücken Sie die **EXIT** Taste und Ihre Operationen werden nach einer Sicherheitsabfrage ausgeführt. Bestätigen Sie die Abfrage mit der **OK** Taste auf dem „Ja“ Feld.

Möchten Sie wirklich speichern?

Ja

Nein

### Radio-Kanalliste

Die verschiedenen Optionen sind bei der Radio-Liste dieselben wie bei der TV-Liste.

### Alle Löschen

Mit dieser Operation können Sie alle TV- und Radio-Kanäle in einem Rutsch löschen.

Wählen Sie diese Option und drücken Sie die **OK** Taste. Bevor alle Sender gelöscht werden, erscheint auf dem Bildschirm eine Passwortabfrage. Geben Sie das Passwort (**0 0 0 0**) ein und alle Sender werden gelöscht.

Passwort eingeben



Jetzt müssten Sie den Suchlauf wiederholen, um TV zu sehen oder Radiosender zu hören.

Mehrmaliges Drücken der **EXIT** Taste beendet das Einstellungsmenü.

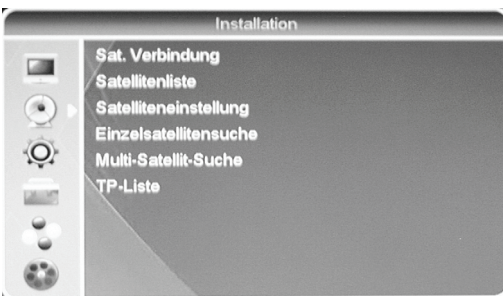


# Einstellungen

## Installation

Das Installationsmenü enthält die Einstellungen für den Suchlauf. Die einzelnen Optionen sind:

- Sat. Verbindung
- Satellitenliste
- Satelliteneinstellung
- Einzelsatellitensuche
- Multi-Satellit-Suche
- TP-Liste



### Sat.-Verbindung

Mit dieser Einstellung legen Sie fest, ob die Satellitenschüssel „Feststehend“ oder „Motorbetriebend“ ist. Die meisten Installationen sind feststehend.

Verlassen Sie den Menüpunkt mit der **EXIT** Taste.

### Satellitenliste

Hier können Sie den Satelliten auswählen. Suchen Sie einen Satelliten mit den Pfeiltasten **OBEN** und **UNTEN** aus und markieren Sie diesen mit der **OK** Taste.

Verlassen Sie den Menüpunkt mit der **EXIT** Taste.

### Satelliteneinstellung

In dieser Einstellung finden Sie eine Reihe von Parameter.

Satellit:	ASTRA 1C, 1E ...
LNB Frequenz:	Universal (09750/10600)
Transponder:	(1/65) ....
22KHz:	AUTO
DiSEqC1.0:	Ungültig
Polarisation:	Auto

### Satellit

Hier wird der schon gewählte Satellit ASTRA 19.2 angezeigt.

### LNB-Frequenz

Hier definieren Sie den LNB-Typ. Nutzen Sie die Einstellung Universal. Diese sollte auch voreingestellt sein.

### Transponder

Die Einstellung ist in der Regel auch mit dem LNB-Typ verbunden. Hier sind keine Änderungen nötig.

### 22KHz

Durch die Verwendung des 22-kHz-Signals in Verbindung mit einem Universal-LNB kann das gesamte Astra-Satellitensystem (analog und digital) mit einer einzigen 60cm Antenne empfangen werden. Zum Empfang von digitalen TV- und Radiosignalen wird daher nur noch eine Set-Top-Box für das digitale Fernsehen, benötigt.

Die digitalen TV Sender befinden sich alle im oberen Frequenzband. Benutzen Sie die Einstellung AUTO.

### DiSEqC Modus



## Installation

### ***DiSEqC Modus***

Hier können Sie die DiSEqC und die Tone Burst Modi auswählen. Bei einer einzelnen Verbindung ist diese ausgeschaltet.

### ***Polarisierung***

Hier können Sie die Polarisierung festlegen. Nutzen Sie die Einstellung *Beide*. Damit wird dann beide Bereiche (horizontal und vertikal) abgesucht. Andernfalls erfolgt der Suchlauf nur auf eine der beiden Ausrichtungen. Sie können dann nicht alle Sender finden.

### **Einzelsatellitensuche**

In diesem Menü finden Sie eine Reihe von Einstellungen die direkten Einfluss auf das Suchergebnis haben. Die Optionen sind:

#### ***Nur für FTA***

Hier können Sie festlegen, ob Sie nur freie TV/Radio Programme suchen möchten oder auch die verschlüsselten. Die verschlüsselten Sender benötigen jedoch entsprechende Smartcards und ein Lesegerät. Der HRS 3500 ist als FTA (Free-to-Air) ausgelegt und hat somit kein Kartenleser, Sie können keinen verschlüsselten Programme anschauen.

#### ***Kanalsuche***

Hier können Sie definieren, ob Sie nach TV, Radio oder Alle Sender suchen möchten. Falls Sie nie mit einem Satellitenempfänger Radio hören, dann können Sie die Option *TV* auswählen. Andernfalls nutzen Sie die Option *TV + Radio*.

#### ***Suchmethode***

Bei der Suchmethode können Sie zwischen Autom. Suche und Blind auswählen.

- *Standard* hat zu jedem Satelliten eine Transponderliste hinterlegt und bei dem Suchlauf wird anhand dieser Liste gesucht.
- *Blind* ermöglicht eine Suche nach allen Frequenzen, unabhängig von der hinterlegten Transponderliste.



## Installation

## Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.0

Die Verteilung von analogen und digitalen Signalen von Astra und Eutelsat ist nur mittels DiSEqC™ (Digital Satellite Equipment Control) möglich, sofern nur ein Kabel zum Satellitenreceiver gelegt werden soll. Dieses neue Steuersystem ergänzt die herkömmlichen Schaltkriterien 14/18 Volt bzw. 22 kHz und hebt deren Beschränkungen auf maximal 4 Schaltzustände auf. In der einfachsten Version wird DiSEqC™ dazu benutzt, zwischen zwei Universal-LNBs zu schalten. Die 22 kHz-Schaltung wird zur Umschaltung des unteren und oberen Frequenzbandes im LNB verwendet. DiSEqC 1.0 steuert bis zu vier LNBs mit den Befehlen Position A/B und Option A/B.

## Vorgehensweise:

1. Wählen Sie in der Satellitenliste Ihre bevorzugten Satelliten aus (maximal 4) und markieren Sie diese jeweils mit der **OK** Taste.
2. Drücken Sie die **EXIT** Taste und die Einstellungen werden gespeichert.
3. Wählen Sie jetzt den Menüpunkt Satelliteneinstellung aus. Jetzt müssen Sie für jeden Satelliten eine DiSEqC Option zuordnen. Dazu sollten Sie zu jedem Satelliten bei der Option DiSEqC die Einstellung von *Ungültig* auf *Anschluss ändern*.

Eine Konfiguration könnte so aussehen:

Satellit: ASTRA hat die DiSEqC Option „Anschluss 1“

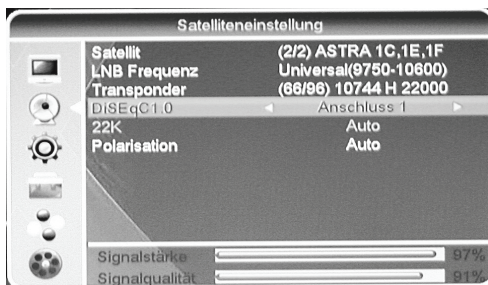
Satellit: Hotbird hat die DiSEqC Option „Anschluss 2“

Usw.

Satelliteneinstellung

In dieser Einstellung finden Sie eine Reihe von Parametern.

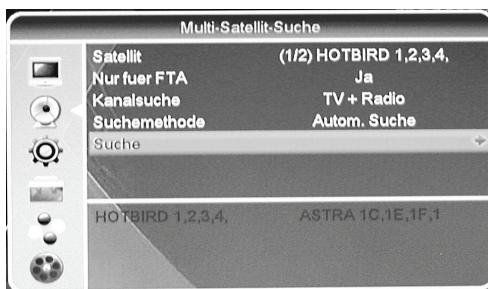
Satellit: Ausgewählte Satelliten  
 LNB Frequenz: Universal (09750/10600)  
 Transponder: (1/65) ....  
 22KHz: AUTO  
 DiSEqC1.0: Anschluss 1 bis 4  
 Polarisation: Auto



Drücken Sie die **EXIT** Taste und kehren Sie in das übergeordnete Menü zurück. Wählen Sie dort die Option Multi-Sat.-Suche aus.

Nachdem alle Einstellungen getätigt wurden, steuern Sie die Option *Suche* mit der Pfeiltaste **UNTEN** an und drücken Sie die **OK** Taste. Der Suchlauf startet automatisch und das Ergebnis wird in der eingeblendeten Liste gezeigt.

Nach dem Abschluss der Suche wird das Suchergebnis in Kanalliste gespeichert und der HRS 3500 wechselt in das Livebild.



## Installation

**Nutzung mehrerer Satelliten via DiSEqC 1.2**

DiSEqC 1.2 ermöglicht zusätzlich die Steuerung von Dreh-Anlagen per DiSEqC-Befehlen, also über nur eine Koaxleitung. Von dem Drehmotor-Hersteller Stab wurde zusätzlich ein Protokoll (Stab-USALS) definiert, mit denen das Auffinden der Satellitenposition besonders einfach ist. Bei entsprechenden Receiver genügt die Eingabe der geografischen Position und die Satelliten werden automatisch gefunden - vorausgesetzt, die Kurvenbahn des Drehmotors ist mechanisch korrekt eingestellt worden.

**Sat.-Verbindung**

Mit dieser Einstellung legen Sie fest, ob die Satellitenschüssel „Feststehend“ oder „Motorbetrieend“ ist. Wechseln Sie auf Motorbetrieend. Verlassen Sie den Menüpunkt mit der **EXIT** Taste.

**Satellitenliste**

Wählen Sie in der Satellitenliste Ihre bevorzugten Satelliten aus (maximal 4) und markieren Sie diese jeweils mit der **OK** Taste. Drücken Sie die **EXIT** Taste und die Einstellungen werden gespeichert.

Die veränderten Optionen in dem Menü „Satelliteneinstellung“ erlauben die Justierung der Drehbewegung einer motorbetriebenen Anlage.

1. Geben Sie dazu den Längengrad und Breitengrad ein.
2. Wechseln Sie zu der Option *Motoreinstellung*. Drücken Sie die **OK** Taste, um die Parameter der Drehbewegung festzulegen.
3. Nehmen Sie alle notwendigen Einstellungen vor und drücken Sie die **EXIT** Taste um in das Satelliteneinstellungsmenü zurück zugelangen.
4. Wechseln Sie zu der Option *Grenzwerte*. Drücken Sie die **OK** Taste, um die Grenzwerte der Drehbewegung festzulegen.
5. Nehmen Sie alle notwendigen Einstellungen vor und drücken Sie die **EXIT** Taste um in das Satelliteneinstellungsmenü zurück zugelangen.
6. Drücken Sie die **EXIT** Taste und die Einstellungen werden gespeichert.
7. Wählen Sie dort die Option Multi-Sat.-Suche aus.

Nachdem alle Einstellungen getätigt wurden, steuern Sie die Option *Suche* mit der Pfeiltaste **UNTEN** an und drücken Sie die **OK** Taste. Der Suchlauf startet automatisch und das Ergebnis wird in der eingeblendeten Liste gezeigt.

Nach dem Abschluss der Suche wird das Suchergebnis in Kanalliste gespeichert und der HRS 3500 wechselt in das Livebild.



## Installation

**Einkabellösung (Unicable)**

Unicable ist ein Verfahren zur Verteilung von Satelliten-TV-Signalen. Dabei werden mehrere Receiver an eine einzige Ableitung angeschlossen, was bei Satblock-Verteilung nicht möglich ist. Im Gegensatz zu gängigen Einkabelsystemen mit eingeschränkter Programmauswahl steht bei Unicable das volle Programmspektrum zur Verfügung. Es wird kein komplettes Frequenzband übertragen, sondern jedem Receiver steht eine bestimmte Frequenz (UserBand UB) im Sat-Frequenzbereich (950–2150 MHz) zur Verfügung. Über spezielle DiSEqC-Signale teilt ein Receiver der Verteileinheit (LNB oder Multischalter) Ebene und Transponder des gewünschten Programmes mit. Der Transponder wird dann auf das UserBand des Receivers aufmoduliert. Zum Ansteuern eines Unicable-LNBs sind spezielle DiSEqC-Schaltsignale nötig, weshalb nur DVB-S-Receiver, die diesen Standard unterstützen, in einem solchen System funktionieren. Grundlage für diese Technik ist eine im Jahre 2004 erlassene europäische Norm EN 50494. Prinzipiell können also alle Receiver, die diese Norm erfüllen, in einem Unicable-System betrieben werden. Umgekehrt sind diese SCR-Receiver (Satellite channel router) an allen anderen SAT-Anlagen betreibbar.

**Unicable LNB**

Bei dieser Lösung ist die Unicable-Funktionalität bereits im LNB untergebracht. Derzeit können maximal 8 Receiver direkt über ein Kabel an das LNB angeschlossen werden. Weitere Verteiler werden nicht benötigt.

**Satelliteneinstellung**

In dieser Einstellung finden Sie eine Reihe von Parameter. Wechseln Sie die Option LNB Frequenz von Universal zu Unicable.

Satellit: ASTRA 1C, 1E ...  
LNB Frequenz: Unicable (09750/10600)

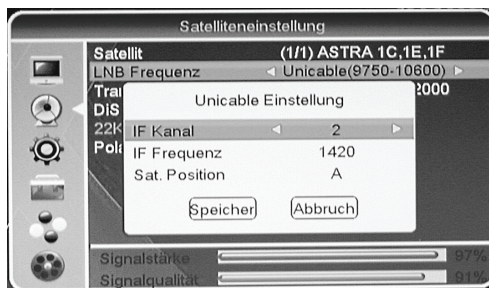
Sofort erscheint ein Popup Fenster. Dort müssen Sie die zugehörigen Einstellungen für ein Unicable LNB vornehmen:

IF Kanal 1 bis 8  
IF Frequenz 1210, 1420, usw.  
Sat. Position A oder B

Die Werte für IF Kanal und der IF Frequenz entnehmen Sie der Beschreibung des Unicable LNBs. Speichern Sie Ihre Werte in dem Sie auf das „Speichern“ Feld navigieren und mit OK bestätigen.

Die weiteren Einstellungen sind:

Transponder: (1/65) ...  
22KHz: AUTO  
DiSEqC1.0: Ungültig  
Polarisation: Auto



Navigieren Sie mit der Taste **UNTEN** die Option *Einzelsatellitensuche* an und drücken Sie die **OK** Taste. Nachdem alle Einstellungen getätigt wurden, steuern Sie die Option *Suche* mit der Pfeiltaste **UNTEN** an und drücken Sie die **OK** Taste. Der Suchlauf startet automatisch und das Ergebnis wird in der eingeblendeten Liste gezeigt.

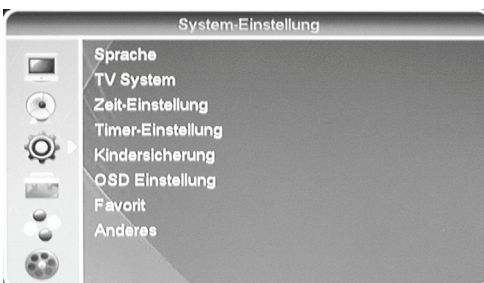
Nach dem Abschluss der Suche wird das Suchergebnis in Kanalliste gespeichert und der HRS 3500 wechselt in das Livebild.



## System

Das Menü Bildeinstellung enthält die Optionen für:

- Sprache
- TV System
- Zeiteinstellung
- Timer-Einstellung
- Kindersicherung
- OSD Einstellung
- Favorit
- Anderes



### Sprache

Hier können Sie die OSD Sprache einstellen.

### Untertitel Sprache

Hier können Sie die Untertitel Sprache einstellen.

*Hinweis:*

Viele Sender übertragen keine Untertitel.

### Audio Sprache

Hier können Sie die bevorzugte Audio-Sprache auswählen.



### Teletext

Hier können Sie die bevorzugte Teletext-Sprache auswählen.

### TV-System

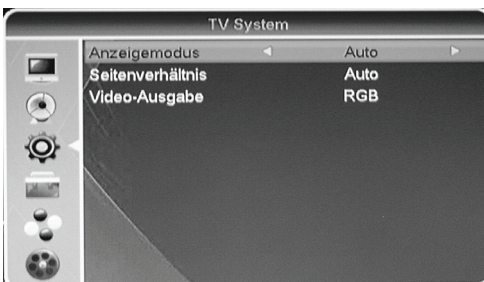
Das Menü enthält Einstellungen für den Anzeigemodus, Seitenverhältnis und die Videoausgabe.

### Anzeigemodus

In diesem Menü können Sie zwischen PAL, NTSC und AUTO wählen.

*Hinweis:*

Nutzen Sie die Option AUTO und dann wird in der Regel die richtige Einstellung ausgewählt.



### Seitenverhältnis

Mit diesem Menü geben Sie die Art Ihres TV Fernsehers ein. Bitte achten Sie auf das Seitenverhältnis Ihres TV Gerätes und wählen Sie diese aus der Liste aus. Die Optionen sind AUTO, 16:9, 4:3 PS und 4:3 LB. Wählen Sie die Option AUTO.

### Video-Ausgabe

Sie können zwischen RGB und FBAS (CVBS) auswählen. Wenn Ihr TV Gerät über die SCART Schnittstelle RGB unterstützt, dann sollten Sie diese Option nutzen. RGB bietet gegenüber FBAS die bessere Bildqualität.

## System

**Zeiteinstellung**

Mit dieser Option können Sie die Zeiteinstellungen beeinflussen.

**GMT**

Hiermit legen Sie fest, ob die aktuelle Zeit immer aus dem EPG/Satellitenstrom entnommen wird.

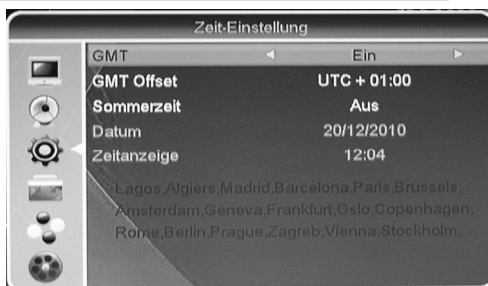
**Empfehlung: Nutzen Sie die Einstellung EIN.**

**GMT Offset**

Hier definieren Sie die Zeitzone. Für Deutschland gilt z.B. UTC+1.

**Datum und Zeitanzeige**

Diese beiden Optionen sind inaktiv, wenn Sie die automatische Zeiterfassung aktiv haben. Andernfalls können Sie hier Datum und Uhrzeit selbst manuell eingeben.

**Timer Einstellung**

Hier können Sie den Timer manuell programmieren. Wählen Sie einen Timerplatz aus, z.B. und drücken Sie die **OK** Taste.

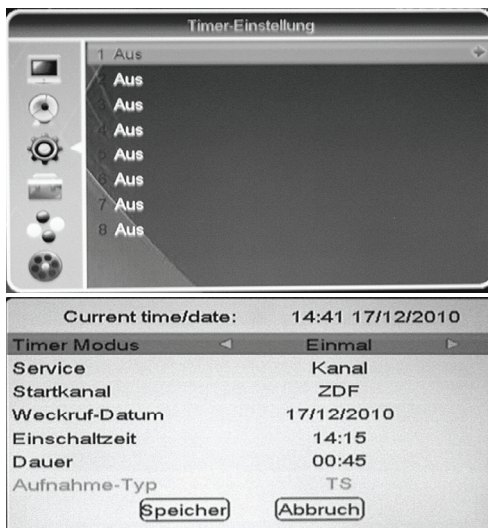
Die einzustellenden Parameter sind:

Timer Modus	Einmal, Täglich oder Aus
Service	Kanal oder Aufnahme
Startkanal	Sender
Datum	Datumseingabe
Einschaltzeit	Zeiteingabe
Dauer	Länge der Aufnahme

Die einzelnen Optionen können Sie mit den Pfeiltasten **RECHTS** und **LINKS** ändern.

Die Sender können Sie aus der Liste entnehmen, die dann bei der Option Sender aufklappt.

Datum und Uhrzeit werden bei den entsprechenden Option mit den numerischen Tasten eingegeben.



Sind alle Einstellungen vorgenommen, dann navigieren Sie zu dem „Speichern“ Feld und drücken Sie die **OK** Taste. Die Programmierung wird in die Timerliste übernommen.

Es ist in der Regel ratsam, die Startzeit und Stopp-Zeit um einige Minuten (z.B. 3-5 min.) zu verändern, weil die Sendungen nie pünktlich beginnen.



# Einstellungen

## System

### Kindersicherung

Möchten Sie in das Menü Kindersicherung verändern werden Sie nach dem Passwort gefragt. Geben Sie das Passwort **0 0 0 0** ein. Jetzt können Sie die Optionen verändern. Diese sind:

- Menü sperren
- Kanal sperren
- Neues Passwort.

### **Menü Sperren**

Sie haben die Möglichkeit das Menü zu sperren, damit keine Veränderungen Ihrer Einstellungen ohne Passwortabfrage vorgenommen werden kann.

### **Kanal Sperren**

Wenn diese Option angeschaltet ist (Ein), dann können Sie einzelne Sender sperren. Die Sender werden in dem Menü Kanal gesperrt. Ist diese Option ausgeschaltet, dann können keine Sender gesperrt werden.

### **Neues Passwort**

Hier können Sie ein neues Passwort festlegen. Geben Sie mit den numerischen tasten eine vierstellige Zahl ein. Danach müssen Sie erneut das neue Passwort bei der Option „Passwort bestätigen“ eingeben. Danach ist das neue Passwort aktiv.



### OSD Einstellung

Hiermit können Sie das OSD Aussehen beeinflussen.

### **OSD Ausblendung**

Mit dieser Option definieren Sie die Anzeigezeit von Informationen, Menüs oder Hinweisen während des Livebildes. Sie können zwischen 1 und 10 Sekunden auswählen.

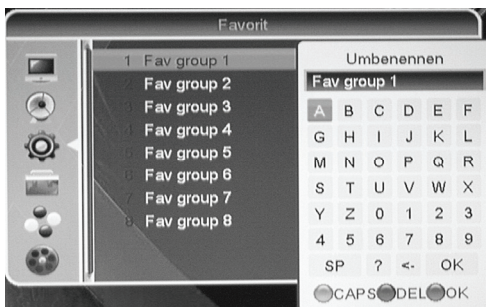
### **OSD Transparenz**

Hiermit können Sie die Transparenz des OSD beeinflussen.



### **Favorit**

Mit dieser Option können Sie die vordefinierten Bezeichnungen der acht Favoriten umbenennen. Wählen Sie eine Gruppe aus und drücken Sie die OK Taste. Sofort erscheint auf dem Bildschirm eine OSD Tastatur. Ändern Sie die Bezeichnung und bestätigen den neuen Namen mit der **BLAU-EN** Taste.



## System

**Anderes**

Hier finden Sie drei Optionen:

- LNB Leistung
- Kanal-Typ
- Auto Standby

**LNB Leistung**

Falls Sie während des Suchlaufes kein Signal haben sollten, bitte überprüfen Sie die Einstellung und setzen die Option auf *Ein*.

**Kanal-Typ**

Hier können Sie schon vor dem Suchlauf festlegen, nach welchen Kanälen und Sender gesucht wird. Die Optionen sind Freie, Alle oder Verschlüsselt.

Der HRS 3500 kann keine CI Module oder Pay-TV Abo-Karten aufnehmen. Somit können Sie hier die Option auf *Freie* einstellen.

**Auto Standby**

Die Einstellung Auto Stand-By mit der Voreinstellung von 3 Stunden ist Teil der Umsetzung zu EuP. Die Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG, auch Energy-using Products (EuP) genannt, dient der Schaffung eines Rahmens für die Festlegung von Anforderungen an die umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte.

Das bedeutet, nach 3 Stunden Laufzeit in DVB-S Modus ohne einen Tastendruck schaltet der HRS 3500 automatisch in den Stand-By Modus.

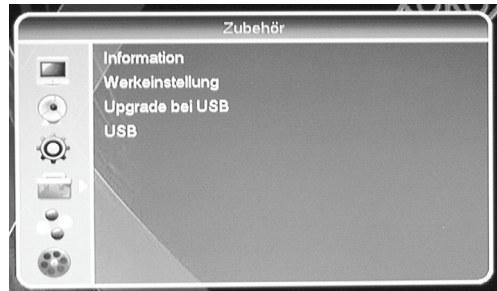
## Zubehör

Das Einstellungsmenü Zubehör enthält Optionen für:

- Information
- Werkseinstellung
- Upgrade bei USB
- USB

### Information

Mit dieser Option können Sie sich Informationen über Software und Hardware anzeigen lassen.



### Werkseinstellung

Sie haben die Möglichkeit alle Einstellungen und Änderungen rückgängig zu machen, in dem Sie die Werkseinstellungen laden. Rufen Sie die Option auf und geben Sie das Passwort ein.

### *Hinweis:*

**Alle Einstellungen werden zurückgesetzt. Sie müssen dann auch ferner den Suchlauf erneut durchführen.**

### Upgrade bei USB

Hiermit können Sie eine neue Softwareversion auf dem Gerät installieren. Dazu muss natürlich ein USB Speicher mit ausschließlich der Update Datei im Hauptverzeichnis angeschlossen werden. Weiter Informationen befinden sich in unserer Downloadseiten von Xoro.de.

### **Wichtig**

**Schalten Sie während des Updatevorgangs niemals den Strom aus!**

### USB

Erlaubt den Zugriff auf den Media-Player des Gerätes.

### Unterstützte Formate

Dies wären zum Beispiel Bilder (JPEG, BMP), Musikdateien (OGG und WMA) oder Videodateien (MPEG-1 oder MPEG-2 Format).

### Unterstützte Medien

Der USB-Anschluss unterstützt eine Reihe von unterschiedlichen Größen. Nutzen Sie für die Aufnahme USB-Speicher von mindestens 16 GB.

Kleinere USB-Speicher können eventuell zu langsam für die Aufnahme und für Time-Shift sein.



### *Hinweis USB Anschluss:*

**Am USB Anschluss darf aufgrund von CE-Richtlinien nur ein USB-Stick (Flashspeicher) angeschlossen werden.**



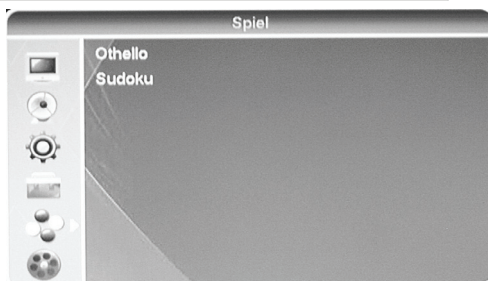


# Einstellungen

## Spiele

Der HRS 3500 enthält zwei Spiele.

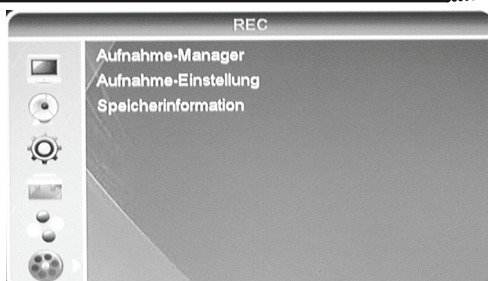
Bitte beachten Sie bei den jeweiligen Spiel die Bedienungsführung.



## REC

Das REC Menü enthält drei weitere Optionen:

- Aufnahme-Manager
- Aufnahme-Einstellung
- Speicherinformation



### Aufnahme-Manager

Im Aufnahme-Manager können Sie Ihre bisherigen Aufnahmen abspielen oder auch bearbeiten. Die Bearbeitungsoptionen sind:

- Unbenennen
- Sperren
- Löschen



### Unbenennen

Während der Aufnahme wird neben Sender nur noch das Datum und die Uhrzeit als Dateiname verwendet. Um eine bessere Zuordnung zu gewährleisten, können Sie die Aufnahmen auch umbenennen. Drücken Sie die **ROTE** Taste und eine OSD Tastatur erscheint auf dem Bildschirm. Geben Sie den neuen Namen ein und bestätigen diesem dann mit der **BLAUEN** Taste.

### Sperren

Sie können auch die Aufnahmen sperren, so dass bei jedem Abspielversuch eine Passwortabfrage auf dem Bildschirm erscheint. Wählen Sie eine Aufnahme aus und drücken Sie die **GRÜNE** Taste.

### Löschen

Falls Sie die eine oder andere Aufnahme nicht mehr benötigen, dann können Sie diese von dem Speicher löschen. Wählen Sie eine Aufnahme aus und drücken Sie die **BLAUE** Taste. Die Aufnahme wird markiert. Bei dem Verlassen des Aufnahme-Manager (**EXIT** Taste) erscheint ein Sicherheitsabfrage. Wenn Sie diese bestätigen, dann wird die Aufnahme von dem Speicher gelöscht.

## USB

### Aufnahme-Einstellung

Mit diesen Optionen definieren Sie die Einstellungen rund um die Aufnahme und Time-Shift.

#### **Time-Shift**

Hiermit definieren Sie, ob die Time-Shift Funktion immer an ist oder nur auf Tastendruck (**PAUSE** Taste).

**Empfehlung: Nutzen Sie die Option Aus!**

Die Time-Shift Funktion wird dann nur auf Tastendruck (PAUSE) aktiv und läuft nicht permanent im Hintergrund.

#### **TS Dateigröße**

Hiermit können Sie die Dateigröße definieren, ab welcher Größe die Aufnahmen geteilt werden.

#### **Time-Shift zu Aufnahme**

Mit dieser Option definieren Sie, ob während des zeitversetzten Fernsehen die Time Shift Datei permanent gespeichert werden soll oder nicht.

**Ja** Speichert Time Shift permanent  
**Nein** Time Shift nur temporär, und wird nach dem Beenden der Funktion von dem Speicher gelöscht.

#### *Hinweis:*

Wenn Sie die Option immer aktiviert haben, dann wird mit jedem Nutzen der Time Shift Funktion Speicherplatz benutzt. Der Speicher kann dadurch auch sehr schnell voll werden.

### Speicherinformation

Zeigt Informationen des Aufnahmegerätes an.

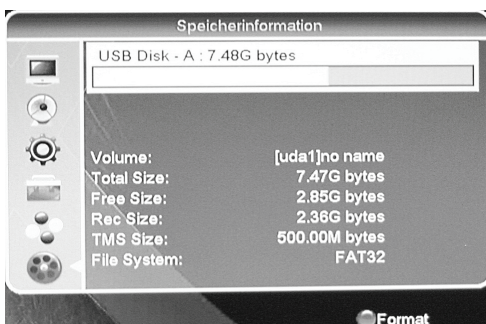
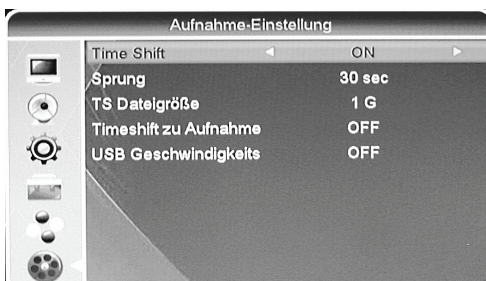
- Medientyp (in der Regel FAT32)
- Speicher Gesamt
- Freier Speicher

Es werden nur Speicher mit FAT Formatierung unterstützt. Alle andere Arten von Speicherformatierungen wie NTFS, Riser oder ähnliche werden nicht unterstützt.

Hier können Sie aber auch den Speicher formatieren. **Alle Informationen werden dann gelöscht!!!**

#### **Wichtiger Hinweis**

Am USB Anschluss darf aufgrund von CE-Richtlinien nur ein USB-Stick (Flashspeicher) angeschlossen werden.







# Problembehebung

Bitte beachten Sie die folgende Liste zur Behebung möglicher Probleme, bevor Sie den Kundenservice kontaktieren.

Technischer Kundenservice von Xoro/MAS:

- Tel.: 040 77 11 09 17
- Fax: 040 77 73 55 15
- Internet: [www.xoro.de/support.htm](http://www.xoro.de/support.htm)

Symptom	Ursache und Lösung
Kein DVB-S Empfang / Bildstörungen mit starken Mosaiken oder Artefakten / Eingefrorene Bilder	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kein DVB-S Empfang in Ihrer Gegend.</li><li>• Richten Sie die Satellitenschüssel richtig aus</li><li>• Wählen Sie einen Satelliten aus, den Sie empfangen können</li><li>• Achten Sie auf die Parameter bei der Satelliteneinstellungen</li><li>• Wiederholen Sie den Suchlauf.</li></ul>
Kein Strom	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz und schalten Sie den Empfänger ein.</li></ul>
Kein Suchlauf möglich	<ul style="list-style-type: none"><li>• Richten Sie die Satellitenschüssel neu aus.</li><li>• Kontrollieren Sie die Suchparameter.</li></ul>
Kein Bild / kein farbiges Bild	<ul style="list-style-type: none"><li>• Überprüfen Sie die Verbindung zum TV Fernsehgerät.</li><li>• Überprüfen Sie die Videoeinstellungen.</li><li>• Drücken Sie die <b>VCR</b> Taste. Möglicherweise haben Sie den zweiten SCART als Eingang geschaltet</li><li>• TV Programm ist verschlüsselt</li></ul>
Fernbedienung arbeitet nicht	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wechseln Sie die Batterien.</li><li>• Benutzen Sie die Fernbedienung in der spezifizierten Reichweite (max. 5 Meter und 30 °)</li><li>• Vermeiden Sie direkte Lichteinstrahlung in den Infrarotsensor.</li></ul>
Kein Ton	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schalten Sie die Stummschaltung ab (<b>MUTE</b> Taste)</li><li>• Erhöhen Sie vorsichtig die Lautstärke (<b>VOL +</b>)</li><li>• Überprüfen Sie die Verbindung zum TV oder externen Verstärker.</li></ul>
Audio oder Untertitel ohne Funktion	<ul style="list-style-type: none"><li>• Drücken Sie die <b>AUDIO</b> Taste. Keine weitere Tonspur verfügbar.</li><li>• Drücken Sie die <b>SUB</b> Taste. Oder keine Untertitel verfügbar.</li></ul>
Keine Aufnahme	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kein USB-Speicher angeschlossen</li><li>• Kein freier Speicherplatz auf dem Medium vorhanden</li></ul>
Aufnahme hat Aussetzer oder ruckelt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Speichermedium ist evt. Zu langsam. Nutzen Sie USB Speicher mit 8 GB oder größer</li></ul>



## **High Frequency Tuner**

Eingangsfrequenz:	950 – 2150 MHz
LNB Versorgung:	13 / 18 V mit 500 mA
RF Eingang:	IEC 60196-24 (F Typ)
RF Ausgang:	IEC 60196-24 (F Typ)
Eingangswiderstand:	75Ω
Wellenform:	QPSK
Symbolrate:	2 – 45 Mbps

## **Video, Audio Dekodierung**

Video Standard:	ISO/IEC13818-2 MPEG2 (MP@ML)
Seitenverhältnis:	4:3 PS & LB, 16:9
Videotext:	Support DVB-ETS300472
Audio Standard:	ISO/IEC 11172 Layer I & II, MP3
Audio Sample rate:	32, 44.1, 48 KHz

## **Strom**

Eingang:	AC 220—240 Volt, 50/60 Hz
Verbrauch:	< 5 Watt
Verbrauch in Stand-By:	< 2 Watt (mit Aufnahmebereitschaft)

## **Ambient condition**

Temperatur:	0—40° Celsius
Feuchtigkeit:	90%

## **Anschlüsse**

USB Port:	USB 2.0
Video:	2x SCART (TV & VCR)
Audio:	Koaxial Cinch

## **Gerät**

Gewicht:	0,40 Kg
Abmessungen:	180 x 110 x 43 mm

## **Hinweis:**

Spezifikationen können sich ändern.





FREE TO CHOOSE INNOVATIONS



## **XORO by MAS Elektronik AG**

Pollhornbogen 19  
21107 Hamburg  
Deutschland

Tel: + 49(040) 77 11 09 17  
Fax: + 49(040) 76 73 35 15

xoro@mas.de  
[www.xoro.de](http://www.xoro.de)

